

# Saison 2015/16 - Spielbericht vom 12.03.2016

## - Bundesliga Männer -

### Schwabsberger Seitz mit Weltklasseleistung von 692

#### Unglückliche SKC-Niederlage

Auf der Ostalb gibt es für den SKC Victoria gegen den KC Schwabsberg einfach nichts zu holen. Bambergs Spitzenkegler verpassten es durch eine 5:3 Niederlage die Vizemeisterschaft bereits frühzeitig unter Dach und Fach zu bringen, wobei der Unterschied beider Teams diesmal nur an einem einzigen Spieler lag, da Fabian Seitz vom KCS mit dem Weltklasseergebnis von 692 Kegel seinem Team den Sieg am Ende sicherte. Bei Bamberg waren Nicolae Lupu (648), Manuel Weiß (627) und Julian Heß (607) die besten Spieler. Tabellenführer Zerbst zerlegte auf heimischer Bahn den SKC Staffelstein mit 8:0 MP und sicherte sich damit die 11.Meisterschaft in Serie.

Vom Start weg wollte der SKC Victoria Druck auf das Heimteam vom KC Schwabsberg ausüben und so stellte Trainer Csanyi Christian Jelitte und Nicolae Lupu gegen Reiner Buschow und Mathias Dirnberger in die Startgruppe. Buschow kam mit 167 super in den Kampf und bezwang Jelitte (141) deutlich, konnte aber nicht verhindern, dass der Bamberger mit 148:147 postwendend zum 1:1 ausgleichen konnte. Durch den Sieg beflügelt machte nun Jelitte Druck und konnte mit 158:143 auch den nächsten Satz gewinnen und so mit 2:1 in Führung gehen. Nun belauerten sich beide Spieler und jeder hoffte auf einen Fehler des anderen. Im Abräumen war Buschow dann überlegen und glich mit 148:136 zum 2:2 aus. Da der Schwabsberger am Ende mit 605:583 vorne lag, ging der 1.MP an den KCS. Lupu kam ebenfalls richtig gut ins Spiel und siegte zu Beginn mit 169:154. Aber auch hier konnte der Gegner sofort zurückschlagen. Dirnberger glich mit 166:163 zum 1:1 aus. Anschließend teilten sich beide mit 145:145 den Satzpunkt, so dass der letzte Satz die Entscheidung bringen musste. Hier sah zwischenzeitlich nach einem Sieg von Lupu aus, doch Dirnberger gab nicht auf und kam durch gutes Abräumen zurück ins Spiel Lupu beendete seinen Satz mit 171, wobei Dirnberger noch 3 Kugeln hatte und damit 17 Kegel für den Sieg treffen musste. Mit 9, 7 und 1 schaffte Dirnberger, was man unbedingt vermeiden wollte. Er gewann den Satz mit 172:171 und damit auch das Duell gegen Lupu mit 2,5:1,5 bei 648:637 für Lupu. Schwabsberg führte nach dem Start mit 2:0 MP und 11 Kegel.

Nun waren die Bamberger Florian Fritzmann und Julian Heß schon im Zugzwang gegen Endraß und Hehl. Trotz der hohen Bürde die auf den beiden Bambergern lastete, waren sie es die die Akzente setzen konnten. Fritzmann gewann mit 155:142 und Heß mit 177:145 und Bamberg lag nun in der Gesamtwertung vorne, was auch ein wichtiges Kriterium in diesem Kampf werden sollte. Heß ließ mit 151:143 sofort das 2:0 folgen, während Fritzmann mit 149:133 unterlag und damit das 1:1 hinnehmen musste. Fritzmann erholte sich schnell von der Niederlage und kämpfte Endraß im Abräumen mit 159:149 nieder und ging mit 2:1 in Führung. Parallel hatte nun Heß einen Hänger und konnte mit 135 den Anschluss von Hehl (166) nicht verhindern. Im letzten Satz war es Heß, der in die Vollen die Fehler von Hehl konsequenter ausnutzen konnte und sich am Ende nochmals mit 144:135 durchsetzen konnte, was zum 3:1 und 607:589 für den Bamberger führte. Endraß und Fritzmann teilten sich den Satzpunkt am Ende mit 140:140. Somit siegte der Bamberger mit 2,5:1,5 SP und 587:580. Beide SKC`ler glichen damit zum 2:2 nach Mannschaftspunkten aus und brachten ihr Team mit 14 Kegel in Front.

Die Entscheidung musste nun in der Schlussgruppe fallen. Für den KC Schwabsberg betreten Pointinger und Seitz die Bahnen, Bamberg vertraute auf Manuel Weiß und Miroslav Jelinek. Weiß

kam sofort ins Spiel und konnte Pointinger mit 159:146 bezwingen, aber nicht verhindern, dass der KCS den Bamberger Vorsprung schmelzen ließ, das Seitz gegen Jelinek mit 162:145 punktete. Auch im 2.Satz sollte sich nichts ändern. Seitz setzte sich erneut mit 166:150 gegen Jelinek durch und auch Weiß ließ Pointinger mit 145:142 erneut hinter sich, wobei nun Schwabsberg mit drei Kegel in der Gesamtwertung in Front ging. Auch im 3.Satz sollte es Ergebnismäßig keine Veränderungen geben, wobei auch die Entscheidung über die Mannschaftspunkte fiel, da Seitz mit 171:142 das 3:0 markierte. Weiß hielt Bamberg mit seinem Satz Sieg von 172:156 im Rennen auch machte auch den MP vorzeitig perfekt. Für beide Teams ging es jetzt nur noch im das Gesamtergebnis, was die Entscheidung in diesem Spiel bringen sollte. Weiß unternahm alles um seine Farben zum Sieg zu treiben, siegte mit 151:133 und markierte damit das 4:0 bei 627:577. Da aber Seitz parallel bärenstark aufspielte war schnell klar, dass Bamberg dieses Spiel nicht gewinnen kann. Mit dem überragenden Satzergebnis von 193 gegen Jelineks 152 machte Seitz das 4:0 und sicherte seinem Team mit 692:589 die entscheidenden Kegel im Gesamtergebnis, wo der KC Schwabsberg am Ende mit 3680:3641 die Nase vorn hatte und somit den Südgipfel mit 5:3 MP für sich entschied.

## Spielstatistik:

KC Schwabsberg	SKC Victoria Bbg.	SP	Kegel	MP
Buschow	Jelitte	2 : 2	605 : 583	1 : 0
Dirnberger	Lupu	2,5 : 1,5	637 : 648	2 : 0
Endraß	Fritzmann	1,5 : 2,5	580 : 587	2 : 1
Hehl	Heß	1 : 3	589 : 607	2 : 2
Pointinger	Weiß	0 : 4	577 : 627	2 : 3
Seitz	Jelinek	4 : 0	692 : 589	3 : 3
<b>Gesamt</b>		<b>11 : 13</b>	<b>3680 : 3641</b>	<b>5 : 3</b>

## Ergebnisse und Tabelle vom 17.Spieltag:

		<u>Ma-Punkte</u>
SKV Rot Weiß Zerst 1999	- SKC Staffelstein	8,0 : 0,0
TSV Breitengüßbach	- TSV 90 Zwickau	5,0 : 3,0
KC Schwabsberg	- SKC Victoria Bamberg	5,0 : 3,0
SKC Nibelungen Lorsch	- Aufw. Donauperle Straubing	2,0 : 6,0
FEB Amberg	- KRC Kipfenberg	3,0 : 5,0

Pl	Tabelle/Klub	SP	Manns Pu	+P	-P	H Ma P		A Ma P		LfV
						Heim	Auswärts	+HP	-HP	
1	SKV Rot Weiß Zerst 1999	17	110,0 : 26,0	30 : 4	56,0 : 16,0	16 : 2	54,0 : 10,0	14 : 2	ST	
2	SKC Victoria Bamberg	17	92,0 : 44,0	28 : 6	43,5 : 20,5	14 : 2	48,5 : 23,5	14 : 4	BY	
3	SKC Staffelstein	17	87,0 : 49,0	26 : 8	49,0 : 15,0	16 : 0	38,0 : 34,0	10 : 8	BY	
4	KC Schwabsberg	17	81,5 : 54,5	25 : 9	48,0 : 24,0	16 : 2	33,5 : 30,5	9 : 7	WT	
5	Aufw. Donauperle Straubing	17	63,5 : 72,5	16 : 18	28,0 : 36,0	8 : 8	35,5 : 36,5	8 : 10	BY	
6	KRC Kipfenberg	17	59,5 : 76,5	14 : 20	33,5 : 30,5	10 : 6	26,0 : 46,0	4 : 14	BY	
7	TSV Breitengüßbach	17	49,5 : 86,5	11 : 23	27,5 : 44,5	8 : 10	22,0 : 42,0	3 : 13	BY	
8	SKC Nibelungen Lorsch	17	53,5 : 82,5	10 : 24	29,0 : 43,0	6 : 12	24,5 : 39,5	4 : 12	HE	
9	FEB Amberg	17	47,0 : 89,0	6 : 28	27,0 : 45,0	4 : 14	20,0 : 44,0	2 : 14	BY	
10	TSV 90 Zwickau	17	36,5 : 99,5	4 : 30	21,0 : 43,0	4 : 12	15,5 : 56,5	0 : 18	SN	